

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3524

der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher

der CDU-Fraktion

Drucksache 5/8878

Polizeistrukturereform - Polizeirevier Spremberg

Wortlaut der Kleinen Anfrage 3524 vom 10.04.2014 :

Zur Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gehört der Revierbereich Spremberg. Der massive Stellenabbau bei der Schutz- und Kriminalpolizei des Landes Brandenburg hat erhebliche negative Auswirkungen auf das Sicherheitsgefühl der Bürger, auf die Qualität der Polizeiarbeit und auf die Erreichbarkeit sowie Präsenz der Polizei.

Wir fragen die Landesregierung:

- 1.) Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Spremberg und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße und der Revierbereich Spremberg (bitte Angabe der Einwohnerzahl jeweils insgesamt und nach den Altersgruppen bis 18 Jahre, 18 bis 25 Jahre, 25 bis 30 Jahre, 30 bis 40 Jahre, 40 bis 50 Jahre, 50 bis 60 Jahre und über 60 Jahre)?
- 2.) Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Spremberg tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- 3.) Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele des Polizeireviers Spremberg sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Altersstruktur gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Spremberg darstellen?
- 4.) Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im Revierbereich Spremberg geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die

Datum des Eingangs: 19.05.2014 / Ausgegeben: 26.05.2014

Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau in der Inspektion gesamt und im Revier Spremberg ab 2013 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

- 5.) Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele im Polizeirevier Spremberg sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?
- 6.) Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße und Revierbereich Spremberg und sind insoweit Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
- 7.) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Cottbus/Spree-Neiße (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Spremberg (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen sieben Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?
- 8.) Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Spremberg dar? Wann werden welche genauen Schließzeiten eingeführt?
- 9.) Wann sind die notwendigen Sicherheitsvoraussetzungen für die Einführung von Schließzeiten durch welche Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je Maßnahme)?
- 10.) Innerhalb welcher genauen Zeiträume und aus welchen Gründen war das Polizeirevier Spremberg in den Jahren 2012 und 2013 personell nicht besetzt und eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort nicht gewährleistet (bitte jeweils genaue Angabe des Zeitraumes der personellen Nichtbesetzung des Revierstandortes in Monat, Tag, Stunden und Minuten)?
- 11.) Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc. pp.) verfügt die Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und der Polizeirevierbereich Spremberg gegenwärtig? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
- 12.) Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Spremberg im Einsatz? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
- 13.) Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen fünf Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Spremberg dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?

- 14.) Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?
- Straftaten insgesamt
 - Diebstahlskriminalität insgesamt
 - Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
 - Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
 - Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
 - Diebstahl an Kraftfahrzeugen
 - Wohnungseinbruchdiebstahl
 - Tageswohnungseinbruch
 - BSD in/aus Wohnräumen
 - Diebstahl aus Keller
 - Rohheitsdelikte insgesamt
 - Gefährliche und schwere Körperverletzung
 - Vorsätzliche leichte Körperverletzung
 - Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
 - Allgemeine Verstöße BtMG
 - Illegaler Handel/Schmuggel v. BTM
 - Illegale Einfuhr von BTM
 - Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz nicht geringer Menge
 - Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
 - Straftaten gegen das Waffengesetz
 - Sachbeschädigung
 - Sachbeschädigung durch Graffiti
 - Häusliche Gewalt (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)
- 15.) Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?
- 16.) Wie stellt sich die registrierte Fallentwicklung samt Aufklärungsquoten im Revierbereich Spremberg im Jahr 2013 und in den ersten Monaten des Jahres 2014 dar (Angabe der Straftaten insgesamt und aller Deliktsfelder nach PKS-Richtlinie sowie Kriminalitätshäufigkeitszahl für die Jahre 2013 und die ersten Monate in 2014 insgesamt und zudem in jeweils monatlicher Aufschlüsselung. Bitte auch elektronisch in Excel zuliefern)?
- 17.) Nach welchen Regularien wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik im Revierbereich Spremberg in den Jahren 2012, 2013 und in den ersten Monaten des Jahres 2014 genau erfasst (bitte genaue Darlegung, ob die Registratur allein gemäß der PKS-Richtlinie Bund erfolgt ist und genaue Aufführung der Zeiträume, in welchen die Registratur und Erfassung der PKS unter Geltung und in Anwendung von ergänzenden Dienst- und Handlungsanweisungen bzw. Regelungen der Polizei Brandenburg erfolgt ist)?

- 18.) Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?
- 19.) Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis 2013 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ (PMK-rechts) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im Revierbereich Spremberg registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?
- 20.) Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis 2013 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK-links) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im Revierbereich Spremberg registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?
- 21.) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und dabei im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?
- 22.) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im ehemaligen und heutigen Revierbereich Spremberg Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Spremberg und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße und der Revierbereich Spremberg (bitte Angabe der Einwohnerzahl jeweils insgesamt und nach den Altersgruppen bis 18 Jahre, 18 bis 25 Jahre, 25 bis 30 Jahre, 30 bis 40 Jahre, 40 bis 50 Jahre, 50 bis 60 Jahre und über 60 Jahre)?

zu Frage 1:

Zur Polizeiinspektion (PI) Cottbus/Spree-Neiße wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Der Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers (PRev.) Spremberg hat sich seit dem 01.11.2011 nicht verändert. Insofern wird zu der Gesamtfläche auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen. Im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers leben 32.222 Einwohner. Einwohnerzahlen nach Altersgruppen werden in der Polizei nicht vorgehalten.

Frage 2:

Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Spremberg tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)

zu Frage 2:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Im Polizeirevier Spremberg sind 26 Polizeibedienstete zum Stichtag 01.04.2014 tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 49,5 Jahre. Die Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	höherer Dienst (hD)	gehobener Dienst (gD)	mittlerer Dienst (mD)	Gesamt
Wachdienst		6	13	19
Revierdienst		2	5	7
Gesamt		8	18	26

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachdienst		41,2	50,5	47,5
Revierdienst		*	*	55,0
Gesamt		44,3	51,9	49,5

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

Frage 3:

Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele des Polizeireviers Spremberg sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Altersstruktur gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Spremberg darstellen?

Frage 4:

Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im Revierbereich Spremberg geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau in der Inspektion gesamt und im Revier Spremberg ab 2013 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

zu den Fragen 3 und 4:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Die Verteilung der Bediensteten im Polizeirevier Spremberg nach Altersgruppen zum aktuellen Stand ist der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Alter	Anzahl Bedienstete Polizeirevier
bis 30 Jahre	1
31 bis 40 Jahre	3
41 bis 50 Jahre	8
51 bis 60 Jahre	14
über 60 Jahre	

Von Prognosen für das Jahr 2020 wurde wegen der noch nicht abschätzbaren Wirkungen der aktuellen Änderungen des Beamtenrechts (Pensionsaltersgrenzen, Altersteilzeit im Vollzug) und mit Blick auf die anstehende Evaluation der Polizeistrukturereform abgesehen.

Frage 5:

Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße gesamt und wie viele im Polizeirevier Spremberg sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?

zu Frage 5:

Die Anzahl der mit Führungsaufgaben/Führungspositionen betrauten Bediensteten in der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße und im Polizeirevier Spremberg hat sich seit dem 01.11.2011 nicht geändert. Insofern wird hinsichtlich der Polizeiinspektion auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher und hinsichtlich des Polizeireviers auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen. Änderungen sind derzeit nicht vorgesehen.

Frage 6:

Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Cottbus/Spree-Neiße und Revierbereich Spremberg und sind insoweit Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 6:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 7:

Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Cottbus/Spree-Neiße (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Spremberg (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen sieben Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?

zu Frage 7:

Die Erfassung der Fehlzeiten erfolgt landeseinheitlich nach Kalender- und nicht nach Arbeitstagen. Dies ist bei evtl. Vergleichsbetrachtungen zu berücksichtigen. Die Erhebung der Fehlzeiten nach Alter erfolgt - gemäß den Kriterien zur einheitlichen Erfassung von Fehlzeiten in der Landesverwaltung - ausschließlich in den aufgeführten Altersgruppen. Die Aufteilung nach Altersgruppen für das Polizeirevier Spremberg ist in der folgenden Übersicht dargestellt:

Alter	durchschnittlicher Krankenstand der Bediensteten	
	2012	2013
unter 30 Jahre	*	*
30 bis unter 40 Jahre	*	*
40 bis unter 50 Jahre	21	17
50 bis unter 60 Jahre	48	53
über 60 Jahre		
Gesamt	40	48

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Krankenstandes Berücksichtigung.

Für den Zeitraum vor 2012 wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen. Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 8:

Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Spremberg dar? Wann werden welche genauen Schließzeiten eingeführt?

zu Frage 8:

Gegenwärtig ist das Polizeirevier Spremberg rund um die Uhr besetzt und für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet. Konkrete Festlegungen zu Bürgersprechzeiten werden in Abstimmung mit der Kommune mit Umsetzung der erforderlichen baulich-technischen Anpassungsmaßnahmen getroffen. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Frage 9 verwiesen.

Frage 9:

Wann sind die notwendigen Sicherheitsvoraussetzungen für die Einführung von Schließzeiten durch welche Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je Maßnahme)?

zu Frage 9:

Bauliche Anpassungsmaßnahmen auf der Grundlage eines Sicherheitskonzepts wurden im August 2013 abgeschlossen. Die Kosten hierfür beliefen sich auf rd. 95.500 Euro. Darüber hinaus notwendige sicherheitstechnische Maßnahmen für die Ausrüstung der Polizeidienststellen, welche u. a. Einbruchsmeldealarmsysteme und deren automatisierte Datenverarbeitung umfassen, befinden sich in

der Planung. Der Zeitpunkt der Umsetzung dieser elektrotechnischen Sicherung und die damit verbundenen Kosten je Einzeldienststelle lassen sich gegenwärtig noch nicht abschließend benennen.

Frage 10:

Innerhalb welcher genauen Zeiträume und aus welchen Gründen war das Polizeirevier Spremberg in den Jahren 2012 und 2013 personell nicht besetzt und eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort nicht gewährleistet (bitte jeweils genaue Angabe des Zeitraumes der personellen Nichtbesetzung des Revierstandortes in Monat, Tag, Stunden und Minuten)?

zu Frage 10:

Das Polizeirevier Spremberg war in den Jahren 2012 und 2013 durchgängig besetzt.

Frage 11:

Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc. pp.) verfügt die Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und der Polizeirevierbereich Spremberg gegenwärtig? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 11:

Dem Polizeirevier Spremberg ist nachfolgende Sachausstattung zugeordnet. Änderungen sind zurzeit nicht geplant.

Bezeichnung	Polizeirevier Spremberg
Arbeitsplatzcomputer incl. mobile	23
davon mobile Arbeitsplatzcomputer	11
Analogfunkgeräte	15
Digitalfunkgeräte	29
Funkstreifenkraftwagen Revierdienst	3
Funkstreifenkraftwagen Wachdienst	3
Gruppenkraftwagen mit Funk	1
Funkstreifenkraftwagen zivil	1
Atemalkoholmessgerät 7110	1
Atemalkoholvortestgerät 6510	10
Drogenvortestgerät 5000	1
Laser-Geschwind.-Messgerät	1

Zur Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 12:

Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Spremberg im Einsatz? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 12:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 13:

Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen fünf Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Spremberg dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 13:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 14:

Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?

- Straftaten insgesamt
- Diebstahlskriminalität insgesamt
- Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Mopeds und Kraftködern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
- Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
- Diebstahl an Kraftfahrzeugen
- Wohnungseinbruchdiebstahl
- Tageswohnungseinbruch
- BSD in/aus Wohnräumen
- Diebstahl aus Keller
- Rohheitsdelikte insgesamt
- Gefährliche und schwere Körperverletzung
- Vorsätzliche leichte Körperverletzung
- Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
- Allgemeine Verstöße BtmG
- Illegaler Handel/Schmuggel v. BTM
- Illegale Einfuhr von BTM
- Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz nicht geringer Menge
- Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
- Straftaten gegen das Waffengesetz
- Sachbeschädigung
- Sachbeschädigung durch Graffiti
- Häusliche Gewalt (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)

Frage 15:

Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?

zu den Fragen 14 und 15:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Zur Beantwortung dieser Fragen für das Polizeirevier Spremberg für das Jahr 2012 sowie für die Deliktsfelder Illegale Einfuhr von BTM, Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz in nicht geringer Menge und Sachbeschädigung durch Graffiti für die Jahre 2005 bis 2011 wird auf die Anlagen 1 und 2 verwiesen. Die Anzahl der Tatverdächtigen für 2013 ist in der Anlage 1 abgebildet. Bezüglich der Fallzahlen und Aufklärungsquoten für 2013 wird auf Frage 16 verwiesen.

Für die Jahre vor 2012 wird für die übrigen Delikte auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 16:

Wie stellt sich die registrierte Fallentwicklung samt Aufklärungsquoten im Revierbereich Spremberg im Jahr 2013 und in den ersten Monaten des Jahres 2014 dar (Angabe der Straftaten insgesamt und aller Deliktsfelder nach PKS-Richtlinie sowie Kriminalitätshäufigkeitszahl für die Jahre 2013 und die ersten Monate in 2014 insgesamt und zudem in jeweils monatlicher Aufschlüsselung. Bitte auch elektronisch in Excel zuliefern)?

zu Frage 16:

Die in dem Jahr 2013 und in den ersten Monaten des Jahres 2014 im Revierbereich Spremberg registrierten Fallentwicklungen und Aufklärungsquoten sind den beigefügten Anlagen 3 und 4 zu entnehmen.

Die Anlage 4 enthält keine Kriminalitätshäufigkeitszahlen, da - gemäß den bundeseinheitlichen Richtlinien zur Führung der Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) - diese Kriminalitätshäufigkeitszahlen nur auf Grundlage von PKS-Jahreszahlen berechnet werden.

Frage 17:

Nach welchen Regularien wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik im Revierbereich Spremberg in den Jahren 2012, 2013 und in den ersten Monaten des Jahres 2014 genau erfasst (bitte genaue Darlegung, ob die Registratur allein gemäß der PKS-Richtlinie Bund erfolgt ist und genaue Aufführung der Zeiträume, in welchen die Registratur und Erfassung der PKS unter Geltung und in Anwendung von ergänzenden Dienst- und Handlungsanweisungen bzw. Regelungen der Polizei Brandenburg erfolgt ist)?

zu Frage 17:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3482 des Abgeordneten Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 18:

Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg)?

zu Frage 18:

Zur Beantwortung dieser Fragen für den Revierbereich für die Jahre 2012 und 2013 wird auf die Anlage 5 verwiesen. Die Angaben für die Deliktsfelder Illegale Einfuhr von BTM, Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz in nicht geringer Menge und Sachbeschädigung durch Graffiti für die Jahre 2005 bis 2011 können der Anlage 6 entnommen werden. Für die Jahre vor 2012 wird für die übrigen Delikte auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen.

Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 19:

Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis 2013 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ (PMK-rechts) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im Revierbereich Spremberg registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?

zu Frage 19:

Die Anzahl der Straftaten im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ für das Polizeirevier Spremberg ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Polizeirevier Spremberg			
	Anzahl der Fälle	davon		
		Gewalt-delikte	Propaganda-delikte	Sonstige Straftaten
2005	13		11	2
2006	15	1	10	4
2007	32	9	16	7
2008	40	3	30	7
2009	33		25	8
2010	26	5	11	10
2011	26	2	14	10
2012	32	6	18	8
2013	54	7	33	14

Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 20:

Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis 2013 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK-links) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im Revierbereich Spremberg registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?

zu Frage 20:

Die Anzahl der Straftaten im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität - links“ für das Polizeirevier Spremberg ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	PRev. Spremberg		
	gesamt	davon	
		Gewaltde likte	Sonstige Straftaten
2005	1		1
2006			
2007	1		1
2008	3	1	2
2009	6		6
2010	2		2
2011	12	5	7
2012	3		3
2013	9		9

Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 21:

Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und dabei im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Spremberg (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?

zu Frage 21:

Die Angaben der Verkehrsunfälle (VU) für das Polizeirevier sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Anzahl der VU im Polizeirevier	
	VU ohne Personenschaden	VU mit Personenschaden
2012	896	82
2013	904	78

Für den Zeitraum vor 2012 wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2046 der Abgeordneten Monika Schulz-Höpfner und Björn Lakenmacher verwiesen. Hinsichtlich der Polizeiinspektion wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 3518 der Abgeordneten Prof. Dr. Michael Schierack und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 22:

Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Cottbus/Spree-Neiße gesamt und davon im ehemaligen und heutigen Revierbereich Spremberg Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2013 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

zu Frage 22:

Verkehrsüberwachung ist ständige Aufgabe der Polizei, Statistiken über Anzahl und Dauer der Einsätze und Maßnahmen werden nicht geführt.

zu den Fragen 14 und 15 - KA 3524

Fallzahl, Tatverdächtige und Aufklärungsquote im Polizeirevier Spremberg

	2012			2013
	Fallzahl	Tatverdächtige	Aufklärungsquote	Tatverdächtige
Straftaten insgesamt	1.855	680	44,4	752
Diebstahlskriminalität insgesamt	843	166	21,4	237
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	37	20	18,2	20
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	15	3	20,0	4
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	157	12	6,4	21
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen*	100	11	9,0	13
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden	85	45	57,6	114
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	97	15	20,6	9
Wohnungseinbruchdiebstahl	25	3	12,0	6
Tageswohnungseinbruch	11	1	9,1	1
BSD in/aus Wohnräumen				
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	66	7	9,1	10
Rohheitsdelikte insgesamt	204	186	90,7	213
Gefährliche und schwere Körperverletzung	30	39	90,0	41
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	100	88	94,0	96
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	1	1	100,0	15
Allgemeine Verstöße BtmG	34	32	97,1	29
Illegale Einfuhr von Btm				
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm				
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften**	5	5	100,0	2
Straftaten gegen das Waffengesetz	11	9	81,8	13
Sachbeschädigung	290	89	30,7	59
Sachbeschädigung durch Graffiti	42	6	9,5	2
Häusliche Gewalt				

* ab 2012 nur noch zusammengefasste Darstellung von Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen und Diebstahl an Kraftfahrzeugen

** Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften und Illegaler Handel/-Schmuggel v. BTM wird in PKS als ein Deliktfeld dargestellt

zu den Fragen 14 und 15 - KA 3524

**Fallzahl, Tatverdächtigenzahl und Aufklärungsquote einzelner Deliktsfelder 2005 - 2011
im Polizeirevier Spremberg**

Fallzahlen

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Illegale Einfuhr von Btm				1			
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm	1	1	2	14	4	2	4
Sachbeschädigung durch Graffiti*				27	39	76	45

Tatverdächtigenzahl

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Illegale Einfuhr von Btm				2			
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm	1	1	1	13	4	11	6
Sachbeschädigung durch Graffiti*				13	6	13	11

Aufklärungsquote

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Illegale Einfuhr von Btm				100,0			
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm	100,0	100,0	50,0	92,9	100,0	100,0	100,0
Sachbeschädigung durch Graffiti*				40,7	25,6	22,4	11,1

* Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 8-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

zu Frage 16 - KA 3524

Polizeiliche Kriminalstatistik

erfasste Fälle, Aufklärungsquote und Häufigkeitszahl

Polizeirevier Spremberg

Berichtszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
-----	Straftaten insgesamt	2.410	1.102	45,7	7.479
000000	ST gg. das Leben	2	2	100,0	6
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	2	2	100,0	6
020010	Totschlag	2	2	100,0	6
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung	12	11	91,7	37
110000	unter Gewaltanw. o. Ausnutzen e. Abhängigkeitsverh.	4	4	100,0	12
111000	Vergewaltigung und sex. Nötigung	3	3	100,0	9
111100	Vergewalt./sex. Nötigung überfallartig (Einzeltäter)	1	1	100,0	3
111400	Sonstige Straftaten gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	2	2	100,0	6
112000	Sonstige sex. Nötigung	1	1	100,0	3
130000	Sexueller Missbrauch	5	5	100,0	16
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	1	1	100,0	3
132010	Exhibitionistische Handlungen	1	1	100,0	3
134000	Sex. Missbr. Widerstandsunfähiger	4	4	100,0	12
140000	Ausnutzen sex. Neigung	3	2	66,7	9
142000	Zuhälterei	1	0	0,0	3
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	2	2	100,0	6
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornographie	2	2	100,0	6
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	265	239	90,2	822
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	10	7	70,0	31
210020	Sonstiger schwerer Raub	2	2	100,0	6
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	2	1	50,0	6
212050	Räub. Erpressung gg. sonstige Zahlstellen oder Geschäfte	2	1	50,0	6
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	5	3	60,0	16
217010	Sonst. Raub auf Straßen/Wegen/Plätzen	3	2	66,7	9
217020	Sonst. schw. Raub auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	0	0,0	3
217050	Sonst. räub. Erpressung auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	1	100,0	3
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	1	1	100,0	3
219050	Räub. Erpressung in Wohnungen	1	1	100,0	3
220000	Körperverletzung	152	136	89,5	472
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	32	28	87,5	99
222010	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung	20	19	95,0	62
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	12	9	75,0	37
222110	Gefährl. Körperverletzung gemäß § 224 StGB	12	9	75,0	37
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen	3	2	66,7	9
223100	Misshandlung von Kindern	3	2	66,7	9
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	110	101	91,8	341
225000	Fahrlässige Körperverletzung	7	5	71,4	22
230000	ST gg. die persönliche Freiheit	103	96	93,2	320
232000	Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung, Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking)	100	93	93,0	310
232100	Freiheitsberaubung	5	4	80,0	16
232200	Nötigung	26	22	84,6	81
232201	Nötigung im Straßenverkehr	5	4	80,0	16
232279	Sonstige Nötigung	21	18	85,7	65
232300	Bedrohung	52	52	100,0	161
232400	Nachstellung	17	15	88,2	53
232410	Nachstellung - z.B. räumliche Nähe -	17	15	88,2	53
233000	Erpress. Menschenraub	1	1	100,0	3
233079	Sonstiger Erpress. Menschenraub	1	1	100,0	3

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
234000	Geiselnahme	1	1	100,0	3
234079	Sonstige Geiselnahme	1	1	100,0	3
236000	Menschenhandel z. Z. der sex. Ausbeutung	1	1	100,0	3
236500	Menschenhandel zum Zweck der sex. Ausbeutung § 232 Abs. 4 StGB	1	1	100,0	3
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	441	196	44,4	1.369
3**100	EDS insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	3	2	66,7	9
3**300	EDS insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	24	7	29,2	74
3**500	EDS insg. von unbaren Zahlungsmitteln	4	3	75,0	12
3**700	EDS insg. von/aus Automaten	1	0	0,0	3
300000	EDS - Sonstiger	138	40	29,0	428
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	138	40	29,0	428
300100	EDS von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	3	2	66,7	9
300110	EDS - Diebstahl von Kraftwagen	3	2	66,7	9
300300	EDS von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	11	6	54,5	34
300310	EDS - von Fahrrad	11	6	54,5	34
300500	EDS von unbaren Zahlungsmitteln	3	2	66,7	9
300700	EDS von/aus Automaten	1	0	0,0	3
301*00	EDS insg. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	13	4	30,8	40
301000	EDS - in/aus Gärten - Sonstiger	12	4	33,3	37
301010	EDS - in/aus Gärten - Sonstiger gem. § 242, 247, 248a StGB	12	4	33,3	37
301300	EDS - in/aus Gärten - von Fahrrad	1	0	0,0	3
301310	EDS - in/aus Gärten - von Fahrrad gem. § 242, 247, 248a StGB	1	0	0,0	3
303*00	EDS insg. in/aus Gärten, Gartenlauben und Gartenanlagen	13	4	30,8	40
304*00	EDS insg. in/aus Garagen, Carports	4	2	50,0	12
304000	EDS - in/aus Garagen - Sonstiger	4	2	50,0	12
304010	EDS - in/aus Garagen - Sonstiger gem. § 242, 247, 248a StGB	4	2	50,0	12
310*00	EDS insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	14	7	50,0	43
310000	EDS - in/aus Dienst-/Büro- - Sonstiger	14	7	50,0	43
315*00	EDS insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	5	0	0,0	16
315000	EDS - in/aus Gaststätten - Sonstiger	5	0	0,0	16
325*00	EDS insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	125	113	90,4	388
325000	EDS - in/aus Warenhäusern - Sonstiger	7	3	42,9	22
326*00	EDS insg. - Ladendiebstahl	118	110	93,2	366
326000	EDS - Ladendiebstahl - Sonstiger	118	110	93,2	366
335*00	EDS insg. in/aus Wohnungen	28	13	46,4	87
335000	EDS - in/aus Wohnungen - Sonstiger	28	13	46,4	87
340*00	EDS insg. in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen	17	3	17,6	53
340000	EDS - in/aus Boden-/Kellerräumen - Sonstiger	4	2	50,0	12
340300	EDS - in/aus Boden-/Kellerräumen - von Fahrrad	13	1	7,7	40
345*00	EDS insg. in/aus Baubuden und Baustellen	8	0	0,0	25
345000	EDS - in/aus Baubuden/Baustellen - Sonstiger	8	0	0,0	25
350*00	EDS insg. an/aus Kfz	81	8	9,9	251
350000	EDS an/aus Kfz von sonstigem Gut	81	8	9,9	251
356000	EDS an Fahrrädern	5	1	20,0	16
360000	EDS - von/in/aus sonstigen Wasserfahrzeugen	1	0	0,0	3
362000	Diebstahl von Segelboot	1	0	0,0	3
385000	EDS auf Friedhöfen und Grabstätten	4	2	50,0	12
390*00	EDS insg. - Taschendiebstahl	7	2	28,6	22
390000	EDS - Taschendiebstahl - Sonstiger	6	1	16,7	19
390500	EDS - Taschendiebstahl von unbaren ZM	1	1	100,0	3
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	892	155	17,4	2.768
4**100	BSD insg. von Kraftwagen	38	6	15,8	118
4**200	BSD insg. von Moped/Krad	8	3	37,5	25
4**300	BSD insg. von Fahrrad	263	23	8,7	816
4**500	BSD insg. von unbaren Zahlungsmitteln	6	5	83,3	19
4**700	BSD insg. von/aus Automaten	2	1	50,0	6

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
400000	Schwerer Diebstahl - Sonstiger	202	49	24,3	627
400010	BSD - Sonstiger	202	49	24,3	627
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	37	6	16,2	115
400110	BSD - von Kraftwagen	37	6	16,2	115
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	8	3	37,5	25
400210	BSD - von Moped/Krad	8	3	37,5	25
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	122	14	11,5	379
400310	BSD - von Fahrrad	121	13	10,7	376
400320	SDS - von Fahrrad	1	1	100,0	3
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	1	0	0,0	3
400710	BSD - von/aus Automaten	1	0	0,0	3
401*00	BSD insg. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	19	1	5,3	59
401000	Schwerer Diebstahl - in/aus Gärten - Sonstiger	18	1	5,6	56
401010	BSD - in/aus Gärten - Sonstiger	18	1	5,6	56
401300	Schwerer Diebstahl - in/aus Gärten - Fahrrad	1	0	0,0	3
401310	BSD - in/aus Gärten - v. Fahrrad	1	0	0,0	3
402*00	BSD insg. in/aus Bungalow, Gartenlauben	16	0	0,0	50
402000	Schwerer Diebstahl - in/aus Bungalow - Sonstiger	16	0	0,0	50
402010	BSD - in/aus Bungalow - Sonstiger	16	0	0,0	50
403*00	BSD insg. in/aus Gärten, Gartenlauben und Gartenanlagen	35	1	2,9	109
404*00	BSD insg. in/aus Garagen, Carports	78	19	24,4	242
404000	Schwerer Diebstahl - in/aus Garagen - Sonstiger	63	13	20,6	196
404010	BSD - in/aus Garagen - Sonstiger	63	13	20,6	196
404100	Schwerer Diebstahl - in/aus Garagen - v. Kraftw.	1	0	0,0	3
404110	BSD - in/aus Garagen - v. Kraftw.	1	0	0,0	3
404200	Schwerer Diebstahl - in/aus Garagen - Moped/Krad	4	2	50,0	12
404210	BSD - in/aus Garagen - v. Moped/Krad	4	2	50,0	12
404300	Schwerer Diebstahl - in/aus Garagen - Fahrrad	10	4	40,0	31
404310	BSD - in/aus Garagen - v. Fahrrad	10	4	40,0	31
410*00	BSD insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	76	9	11,8	236
410000	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	76	9	11,8	236
410010	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	76	9	11,8	236
415*00	BSD insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	10	3	30,0	31
415000	Schwerer Diebstahl - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	9	2	22,2	28
415010	BSD - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	9	2	22,2	28
415700	Schwerer Diebstahl - in/aus Gaststätten/Hotels - von/aus Automaten	1	1	100,0	3
415710	BSD - in/aus Gaststätten/Hotels - von/aus Automaten	1	1	100,0	3
425*00	BSD insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	40	24	60,0	124
425000	Schwerer Diebstahl - in/aus Kiosken, Warenh. , Verkaufsräumen - Sonstiger	39	23	59,0	121
425010	BSD - in/aus Kiosken, Warenhäusern , Verkaufsräumen - Sonstiger	39	23	59,0	121
426*00	BSD insg. - Ladendiebstahl	1	1	100,0	3
426000	Schwerer Diebstahl - Laden	1	1	100,0	3
426010	BSD - Laden	1	1	100,0	3
435*00	BSD insg. - Wohnungseinbruchdiebstahl	34	21	61,8	106
435000	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) - sonstiger	24	15	62,5	74
435500	Wohnungseinbruchdiebstahl - von unbaren ZM	5	5	100,0	16
436*00	BSD insg. - Tageswohnungseinbruch	5	1	20,0	16
436000	Tageswohnungseinbruch (TWE) - sonstiger	5	1	20,0	16
440*00	BSD insg. in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen	248	15	6,0	770
440000	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	107	6	5,6	332
440010	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	107	6	5,6	332
440300	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	141	9	6,4	438
440310	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	141	9	6,4	438
445*00	BSD insg. in/aus Baubuden und Baustellen	27	1	3,7	84
445000	Schwerer Diebstahl - in/aus Baustellen - Sonstiger	26	1	3,8	81
445010	BSD - in/aus Baustellen - Sonstiger	26	1	3,8	81

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
445100	Schwerer Diebstahl - in/aus Baustellen - v. Kraftw.	1	0	0,0	3
445110	BSD - in/aus Baustellen - v. Kraftw.	1	0	0,0	3
450*00	SDS insg. an/aus Kfz	87	10	11,5	270
450000	SDS - an/aus Kfz von sonstigem Gut	86	10	11,6	267
450010	BSD - an/aus Kfz von sonstigem Gut	86	10	11,6	267
450500	SDS - aus Kfz von unbaren ZM	1	0	0,0	3
450510	BSD - aus Kfz von unbaren ZM	1	0	0,0	3
456000	Schwerer Diebstahl an Fahrrad	3	0	0,0	9
460000	Schwerer Diebstahl von/in/aus Wasserfahrzeug	1	0	0,0	3
463000	Schwerer Diebstahl von Ruderboot	1	0	0,0	3
486*00	BSD insg. auf Campingplätzen- und Raststätten	1	1	100,0	3
486000	Schwerer Diebstahl auf Campingplätzen- und Raststätten - Sonstiger	1	1	100,0	3
****00	Diebstahl insgesamt	1.333	351	26,3	4.137
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	41	8	19,5	127
***200	Diebstahl insg. von Moped/Krad einschl. unbefugte Gebrauch	8	3	37,5	25
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	287	30	10,5	891
***500	Diebstahl insg. von unbaren ZM	10	8	80,0	31
***700	Diebstahl insg. von/aus Automaten	3	1	33,3	9
*00000	Diebstahl insg. - Sonstiger	340	89	26,2	1.055
*01*00	Diebstahl insg. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	32	5	15,6	99
*02*00	Diebstahl insg. in/aus Bungalow, Gartenlauben	16	0	0,0	50
*03*00	Diebstahl insg. in/aus Gärten, Gartenlauben und Gartenanlagen	48	5	10,4	149
*04*00	Diebstahl insg. in/aus Garagen, Carports	82	21	25,6	254
*10*00	Diebstahl insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- u. Lagerräumen	90	16	17,8	279
*15*00	Diebstahl insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	15	3	20,0	47
*25*00	Diebstahl insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	165	137	83,0	512
*26*00	Diebstahl insg. Ladendiebstahl	119	111	93,3	369
*35*00	Diebstahl insg. in/aus Wohnungen	62	34	54,8	192
*36*00	Tageswohnungseinbruch	5	1	20,0	16
*40*00	Diebstahl insg. in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	265	18	6,8	822
*45*00	Diebstahl insg. in/aus Baubuden und Baustellen	35	1	2,9	109
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz	168	18	10,7	521
*56000	Diebstahl insgesamt an Fahrrädern	8	1	12,5	25
*60000	Diebstahl insg. von/in/aus sonstigen Wasserfahrzeugen	2	0	0,0	6
*62000	Diebstahl insg. von Segelboot	1	0	0,0	3
*63000	Diebstahl insg. von Ruderboot	1	0	0,0	3
*85000	Diebstahl insg. auf Friedhöfen und Grabstätten	4	2	50,0	12
*86*00	Diebstahl insg. auf Campingplätzen- und Raststätten	1	1	100,0	3
*90*00	Diebstahl insg. Taschendiebstahl	7	2	28,6	22
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	278	212	76,3	863
510000	Betrug	224	173	77,2	695
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	92	70	76,1	286
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	60	40	66,7	186
511201	Tankbetrug	28	9	32,1	87
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	32	31	96,9	99
511300	Warenbetrug	32	30	93,8	99
512000	Grundstücks- und Baubetrug	1	1	100,0	3
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	1	1	100,0	3
513200	Anlagebetrug	1	1	100,0	3
514000	Geldkreditbetrug	1	1	100,0	3
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	1	1	100,0	3
515000	Erschleichen von Leistungen	25	24	96,0	78
515001	Beförderungserschleichung	24	23	95,8	74
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	1	1	100,0	3
516000	Betrug m. rechtsw. erl. unbarer ZM	21	18	85,7	65
516300	Betrug m. rechtsw. erl. Debitkarten mit PIN	11	11	100,0	34

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
516400	Betrug m. rechsw. erlangter Kreditkarten	7	5	71,4	22
516500	Betrug m. rechsw. erl. Daten von Zahlungskarten	2	2	100,0	6
516900	Betrug m. rechsw. erl. sonstiger unbarer ZM	1	0	0,0	3
517000	Sonstiger Betrug	83	58	69,9	258
517100	Leistungsbetrug	4	3	75,0	12
517200	Leistungskreditbetrug	4	3	75,0	12
517500	Computerbetrug (soweit nicht 5163 bzw. 5179)	1	1	100,0	3
517600	Provisionsbetrug	5	3	60,0	16
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht 5177)	5	5	100,0	16
518100	Abrechnungsbetrug	3	3	100,0	9
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug	3	3	100,0	9
518200	Einmietbetrug	2	2	100,0	6
518800	Kreditvermittlungsbetrug	1	1	100,0	3
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	58	37	63,8	180
520000	Veruntreuungen	8	8	100,0	25
521000	Untreue	3	3	100,0	9
521079	Sonstige Untreue	3	3	100,0	9
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt	5	5	100,0	16
530000	Unterschlagung	35	23	65,7	109
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gemäß §§ 246, 247 StGB - ohne von Kfz	32	21	65,6	99
531000	Unterschlagung von Kfz	3	2	66,7	9
540000	Urkundenfälschung	9	6	66,7	28
540001	Sonstige Urkundenfälschung	8	6	75,0	25
543000	Fälsch. beweis. erh. l. Daten, Täusch. im Rechtsverkehr b. Datenverarb.	1	0	0,0	3
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung	1	0	0,0	3
560000	Insolvenzstraftaten	2	2	100,0	6
561000	Bankrott	1	1	100,0	3
563000	Verletzung der Buchführungspflicht	1	1	100,0	3
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	460	228	49,6	1.428
610000	Erpressung	7	5	71,4	22
610079	Sonstige Erpressung	7	5	71,4	22
620000	Widerstand gg. die Staatsgewalt und ST gg. die öff. Ordnung	49	42	85,7	152
620001	Störung des öffentl. Friedens durch Androhung von ST	1	1	100,0	3
620005	Amtsanmaßung	2	1	50,0	6
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch	1	0	0,0	3
620013	Missbr. von Notrufen und Beeintr. v. Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	4	2	50,0	12
620014	Verstoß gg. Weisung während Führungsaufsicht	1	1	100,0	3
621000	Widerstand gg. die Staatsgewalt	15	15	100,0	47
621020	Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte	14	14	100,0	43
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	13	13	100,0	40
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	1	1	100,0	3
621040	Gefangenenbefreiung	1	1	100,0	3
622000	Hausfriedensbruch	22	20	90,9	68
622100	Hausfriedensbruch gemäß § 123 StGB	22	20	90,9	68
627000	Volksverhetzung	3	2	66,7	9
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	4	4	100,0	12
630020	Strafvereitelung	2	2	100,0	6
632000	Sonstige Hehlerei	2	2	100,0	6
632079	Sonstige Hehlerei	2	2	100,0	6
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	22	10	45,5	68
640010	Fahrlässige Brandstiftung	4	4	100,0	12
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	18	6	33,3	56
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	18	6	33,3	56
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	1	0	0,0	3
655000	Sonstige Straftaten im Amt	1	0	0,0	3
655001	Strafvereitelung im Amt	1	0	0,0	3

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
660000	Strafbarer Eigennutz	3	1	33,3	9
662000	Wilderei	3	1	33,3	9
662001	Fischwilderei	1	1	100,0	3
662100	Jagdwilderei	2	0	0,0	6
670000	Alle sonstigen ST gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte	374	166	44,4	1.161
670007	Falsche Verdächtigung	4	5	125,0	12
670011	Störung der Totenruhe	6	1	16,7	19
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gg. Personen des politischen Lebens	1	1	100,0	3
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	3	1	33,3	9
670024	Gefährd. Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	2	0	0,0	6
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	7	3	42,9	22
670032	Unterlassene Hilfeleistung	2	2	100,0	6
670034	Verl. des höchstpersönl. Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	3	3	100,0	9
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht	3	3	100,0	9
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht	2	2	100,0	6
673000	Beleidigung	67	65	97,0	208
673010	Beleidigung ohne sex. Grundlage	52	52	100,0	161
673020	Üble Nachrede ohne sex. Grundlage	5	4	80,0	16
673030	Verleumdung ohne sex. Grundlage	7	7	100,0	22
673100	Beleidigung auf sex. Grundlage	3	2	66,7	9
673110	Beleidigung auf sex. Grundlage	1	1	100,0	3
673120	Üble Nachrede auf sex. Grundlage	1	0	0,0	3
673130	Verleumdung auf sex. Grundlage	1	1	100,0	3
674000	Sachbeschädigung	269	76	28,3	835
674010	Sachbeschädigung (ohne 674100, 674300)	188	54	28,7	583
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti (ohne 674111, 674311)	37	1	2,7	115
674012	Sachbeschädigung durch Feuer (ohne 674312)	12	1	8,3	37
674019	Sonstige Sachbeschäd. (ohne 674119, 674319)	139	52	37,4	431
674020	Gemeinschäd. Sachb. (ohne 674320)	5	0	0,0	16
674021	Gemeinschäd. Sachb. durch Graffiti (ohne 674321)	3	0	0,0	9
674029	Sonstige gemeinschäd. Sachb. (ohne 674329)	2	0	0,0	6
674100	Sachbeschädigung an Kfz	49	17	34,7	152
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	49	17	34,7	152
674200	Datenveränderung, Computersabotage	5	1	20,0	16
674210	Datenveränderung	3	1	33,3	9
674220	Computersabotage	2	0	0,0	6
674300	Sonstige Sachb. auf Straßen, Wegen oder Plätzen	22	4	18,2	68
674310	Sonst. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen gemäß § 303 StGB	20	3	15,0	62
674311	Sonst. Sachb. durch Graffiti auf Straßen/Wegen/Plätzen	9	0	0,0	28
674312	Sonst. Sachb. durch Feuer auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	1	100,0	3
674319	Sonstige Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	10	2	20,0	31
674320	Gemeinschäd. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	2	1	50,0	6
674321	Gemeinschäd. Sachb. durch Graffiti auf Straßen/Wegen/Plätzen	2	1	50,0	6
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	3	2	66,7	9
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	3	2	66,7	9
676000	Straftaten gg. die Umwelt	1	1	100,0	3
676400	Unzulässiger Umgang mit gefährlichen Abfällen	1	1	100,0	3
676410	Unzulässiger Umgang mit Abfällen	1	1	100,0	3
676411	Unzulässiger Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1	1	1	100,0	3
678000	Ausspähen von Daten	1	1	100,0	3
678010	Ausspähen von Daten gemäß § 202a StGB	1	1	100,0	3
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	60	59	98,3	186
710000	ST gg. strafrechtl. Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	2	3	150,0	6
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, Rechnungslegungsg., Umwandlungsg., InsO	1	2	200,0	3
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	1	2	200,0	3
716000	ST i.Z.m. Lebensmitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch)	1	1	100,0	3

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2013			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %	Häufigkeits- zahl
716200	ST nach dem Arzneimittelgesetz	1	1	100,0	3
716210	ST nach dem AMG gemäß § 95	1	1	100,0	3
716213	Unerl. Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	1	1	100,0	3
720000	ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	20	20	100,0	62
720001	Vereinsgesetz	1	1	100,0	3
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder	1	0	0,0	3
725000	ST gg. das Aufenthalts-, das Asylverf.- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	2	2	100,0	6
725700	Unerl. Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	1	1	100,0	3
725710	Unerl. Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AufenthG	1	1	100,0	3
725900	Sonstige Verstöße gg. das Aufenthaltsgesetz	1	1	100,0	3
726000	ST gg. das Sprengstoff-, das Waffen- und das KriegswaffenkontrollG	16	17	106,3	50
726100	ST gg. das Sprengstoffgesetz	3	3	100,0	9
726200	ST gg. das Waffengesetz	12	13	108,3	37
726300	ST gg. das Kriegswaffenkontrollgesetz	1	1	100,0	3
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	34	34	100,0	106
731000	Allg. Verstöße gemäß § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	31	31	100,0	96
731100	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Heroin	1	1	100,0	3
731400	Allg. Verstoß - mit Amphet./Methamphet in Pulver- o. flüss. Form	19	19	100,0	59
731500	Allg. Verstoß - mit Amphet./Methamphet (Ecstasy)	1	1	100,0	3
731800	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	10	10	100,0	31
732000	Unerl. Handel/Schmuggel mit/von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG	2	2	100,0	6
732400	Unerl. Handel/Schmuggel mit/von Amphet./Methamphet. in Pulver- o. flüss. Form	2	2	100,0	6
732410	III. Handel - mit Amphet./Methamphet. u. d. Deriva. in Pulver- o. flüss. Form	2	2	100,0	6
734000	Sonstige Verstöße gg. das BtMG	1	1	100,0	3
734100	Unerl. Anbau von Betäubungsmitteln	1	1	100,0	3
740000	ST gg. straf. Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)	4	2	50,0	12
743000	ST nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG	4	2	50,0	12
743020	Tierschutzgesetz	4	2	50,0	12
890000	ST insgesamt, o. Verst. g. Aufenth., Asylverf.- u. FreizügigkeitsG/EU	2.408	1.100	45,7	7.473
891000	Rauschgiftkriminalität	34	34	100,0	106
892000	Gewaltkriminalität	49	42	85,7	152
892500	Mord und Totschlag	2	2	100,0	6
893000	Wirtschaftskriminalität und zwar:	11	12	109,1	34
893100	Wikri bei Betrug	2	2	100,0	6
893200	Wikri - Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht	3	4	133,3	9
893300	Wikri - im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.	1	1	100,0	3
893500	Wikri - i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	5	5	100,0	16
893600	Wikri - Betrug und Untreue i.Z.m. Beteiligungen und Kapitalanlagen	1	1	100,0	3
894000	KFZ-Kriminalität	269	48	17,8	835
895000	Menschenhandel	1	1	100,0	3
897000	Computerkriminalität	19	14	73,7	59
898000	Umweltkriminalität	12	7	58,3	37
898100	Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB	1	1	100,0	3
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	6	3	50,0	19
898300	Umweltstraftaten gemäß strafrechtlichen Nebengesetzen	5	3	60,0	16
899000	Straßenkriminalität	448	86	19,2	1.390
899100	Straßenraub	5	3	60,0	16
899200	Straßendiebstahl	358	51	14,2	1.111
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	51	2	3,9	158

zu Frage 16 - KA 3524

Polizeiliche Kriminalstatistik

erfasste Fälle, Aufklärungsquote

Polizeirevier Spremberg

Berichtszeitraum: 1.01.2014 - 30.03.2014

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	Jan. - März 2014		
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %
-----	Straftaten insgesamt	717	310	43,2
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung	4	3	75,0
110000	unter Gewaltanw. o. Ausnutzen e. Abhängigkeitsverh.	1	1	100,0
112000	Sonstige sex. Nötigung	1	1	100,0
130000	Sexueller Missbrauch	2	1	50,0
131000	Sex. Missbr. von Kindern	1	1	100,0
131200	Exhibitionistische/sex. Handlungen vor Kindern	1	1	100,0
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	1		0,0
132010	Exhibitionistische Handlungen	1		0,0
140000	Ausnutzen sex. Neigung	1	1	100,0
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	1	1	100,0
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornographie	1	1	100,0
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	85	76	89,4
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	4	3	75,0
210040	Räuberischer Diebstahl	1	1	100,0
210050	Sonstige räuberische Erpressung	1	1	100,0
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2	1	50,0
217010	Sonst. Raub auf Straßen/Wegen/Plätzen	1		0,0
217050	Sonst. räub. Erpressung auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	1	100,0
220000	Körperverletzung	52	47	90,4
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	14	11	78,6
222010	Sonst. Tötlichkeit bei gefährl. Körperverletzung	9	9	100,0
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	5	2	40,0
222110	Gefährl. Körperverletzung gemäß § 224 StGB	5	2	40,0
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	35	34	97,1
225000	Fahrlässige Körperverletzung	3	2	66,7
230000	ST gg. die persönliche Freiheit	29	26	89,7
232000	Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung, Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking)	29	26	89,7
232200	Nötigung	8	6	75,0
232201	Nötigung im Straßenverkehr	3	1	33,3
232279	Sonstige Nötigung	5	5	100,0
232300	Bedrohung	15	15	100,0
232400	Nachstellung	6	5	83,3
232410	Nachstellung - z.B. räumliche Nähe -	6	5	83,3
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	151	57	37,7
3**300	EDS insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	2		0,0
300000	EDS - Sonstiger	45	7	15,6
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	45	7	15,6
300300	EDS von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	2		0,0
300310	EDS - von Fahrrad	2		0,0
301*00	EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	3		0,0
301000	Sonstiger EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	3		0,0
301010	Sonstiger EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	3		0,0
303*00	EDS in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	3		0,0
304*00	EDS in/aus Garagen, Carports	2		0,0
304000	Sonstiger "einfacher" Diebstahl in/aus Garagen, Carports	2		0,0
304010	Sonstiger "einfacher" Diebstahl in/aus Garagen, Carports	2		0,0
310*00	EDS insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	7	1	14,3
310000	EDS - in/aus Dienst-/Büro- - Sonstiger	7	1	14,3

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	Jan. - März 2014		
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %
315*00	EDS insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	1		0,0
315000	EDS - in/aus Gaststätten - Sonstiger	1		0,0
325*00	EDS insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	52	43	82,7
325000	EDS - in/aus Warenhäusern - Sonstiger	1		0,0
326*00	EDS insg. - Ladendiebstahl	51	43	84,3
326000	EDS - Ladendiebstahl - Sonstiger	51	43	84,3
335*00	EDS insg. in/aus Wohnungen	6	3	50,0
335000	EDS - in/aus Wohnungen - Sonstiger	6	3	50,0
340*00	EDS insg. in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen	2	1	50,0
340000	EDS - in/aus Boden-/Kellerräumen - Sonstiger	2	1	50,0
345*00	EDS insg. in/aus Baubuden und Baustellen	6		0,0
345000	EDS - in/aus Baubuden/Baustellen - Sonstiger	6		0,0
350*00	EDS insg. an/aus Kfz	29	2	6,9
350000	EDS an/aus Kfz von sonstigem Gut	29	2	6,9
356000	EDS an Fahrrad - Sonstiger	1		0,0
385000	EDS auf Friedhöfen und Grabstätten	1		0,0
390*00	EDS insg. - Taschendiebstahl	1		0,0
390000	EDS - Taschendiebstahl - Sonstiger	1		0,0
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	237	15	6,3
4**100	BSD insg. von Kraftwagen	13		0,0
4**200	BSD insg. von Moped/Krad	3		0,0
4**300	BSD insg. von Fahrrad	60	2	3,3
4**700	BSD insg. von/aus Automaten	1		0,0
400000	Schwerer Diebstahl - Sonstiger	76	5	6,6
400010	BSD - Sonstiger	76	5	6,6
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	13		0,0
400110	BSD - von Kraftwagen	13		0,0
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	3		0,0
400210	BSD - von Moped/Krad	3		0,0
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	17	1	5,9
400310	BSD - von Fahrrad	17	1	5,9
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	1		0,0
400710	BSD - von/aus Automaten	1		0,0
401*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	16	1	6,3
401000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Gärten, Gartenanl., Gartenkolonien	16	1	6,3
401010	Sonstiger BSD in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	16	1	6,3
402*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenlauben	24		0,0
402000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenlauben	24		0,0
402010	Sonstiger BSD in/aus Bungalow, Gartenlauben	24		0,0
403*00	Diebst. u. erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenl., Gärten, Gartenanl., Gartenk.	40	1	2,5
404*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Garagen, Carports	12	2	16,7
404000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Garagen, Carports	8	2	25,0
404010	Sonstiger BSD in/aus Garagen, Carports	8	2	25,0
404100	Diebst. unter erschw. Umst. von Kraftwagen in/aus Garagen, Carports	1		0,0
404110	BSD von Kraftwagen in/aus Garagen, Carports	1		0,0
404200	Diebst. unter erschw. Umst. von Moped/Krad in/aus Garagen, Carports	3		0,0
404210	BSD von Moped/Krad in/aus Garagen, Carports	3		0,0
410*00	BSD insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	23	1	4,3
410000	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	23	1	4,3
410010	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	23	1	4,3
410100	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - von Kraftwagen			
410110	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - v. Kraftw.			
415*00	BSD insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	2		0,0
415000	Schwerer Diebstahl - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	2		0,0
415010	BSD - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	2		0,0
425*00	BSD insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	11	2	18,2

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	Jan. - März 2014		
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %
425000	Schwerer Diebstahl - in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen - Sonstiger	11	2	18,2
425010	BSD - in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen - Sonstiger	11	2	18,2
435*00	BSD insg. - Wohnungseinbruchdiebstahl	7	3	42,9
435000	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) - sonstiger	7	3	42,9
440*00	BSD insg. in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen	58	3	5,2
440000	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	15	2	13,3
440010	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	15	2	13,3
440300	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	43	1	2,3
440310	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	43	1	2,3
445*00	BSD insg. in/aus Baubuden und Baustellen	6		0,0
445000	Schwerer Diebstahl - in/aus Baustellen - Sonstiger	6		0,0
445010	BSD - in/aus Baustellen - Sonstiger	6		0,0
450*00	SDS insg. an/aus Kfz	20		0,0
450000	SDS - an/aus Kfz von sonstigem Gut	20		0,0
450010	BSD - an/aus Kfz von sonstigem Gut	20		0,0
456000	Diebst. unter erschw. Umst. an Fahrrad - Sonstiger	1		0,0
485000	Diebst. unter erschw. Umst. auf Friedhöfen und Grabstätten	1		0,0
****00	Diebstahl insgesamt	388	72	18,6
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	13		0,0
***200	Diebstahl insg. von Moped/Krad einschl. unbefugte Gebrauch	3		0,0
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	62	2	3,2
***700	Diebstahl insg. von/aus Automaten	1		0,0
*00000	Diebstahl insg. - Sonstiger	121	12	9,9
*01*00	Diebstahl insg. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	19	1	5,3
*02*00	Diebstahl insg. in/aus Bungalow, Gartenlauben	24		0,0
*03*00	Diebstahl insg. in/aus Bungalow, Gartent., Gärten, Gartenanl., Gartenk.	43	1	2,3
*04*00	Diebstahl insg. in/aus Garagen, Carports	14	2	14,3
*10*00	Diebstahl insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- u. Lagerräumen	30	2	6,7
*15*00	Diebstahl insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	3		0,0
*25*00	Diebstahl insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	63	45	71,4
*26*00	Diebstahl insg. Ladendiebstahl	51	43	84,3
*35*00	Diebstahl insg. in/aus Wohnungen	13	6	46,2
*40*00	Diebstahl insg. in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	60	4	6,7
*45*00	Diebstahl insg. in/aus Baubuden und Baustellen	12		0,0
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz	49	2	4,1
*56000	Diebstahl insg. an Fahrrad	2		0,0
*85000	Diebstahl insg. auf Friedhöfen und Grabstätten	2		0,0
*90*00	Diebstahl insg. Taschendiebstahl	1		0,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	64	49	76,6
510000	Betrug	53	41	77,4
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	21	15	71,4
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	1	1	100,0
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	12	6	50,0
511201	Tankbetrug	8	2	25,0
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	4	4	100,0
511300	Warenbetrug	8	8	100,0
514000	Geldkreditbetrug	1		0,0
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	1		0,0
515000	Erschleichen von Leistungen	5	5	100,0
515001	Beförderungserschleichung	4	4	100,0
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen	1	1	100,0
516000	Betrug m. rechtsw. erl. unbarer ZM	13	12	92,3
516300	Betrug m. rechtsw. erl. Debitkarten mit PIN	10	9	90,0
516500	Betrug m. rechtsw. erl. Daten von Zahlungskarten	3	3	100,0
517000	Sonstiger Betrug	13	9	69,2
517200	Leistungskreditbetrug	1	1	100,0

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	Jan. - März 2014		
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %
517700	Betrug z.N.v. Sozialversich. und SV-trägern	1	1	100,0
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht 5177)	3	3	100,0
518200	Einmietbetrug	1	1	100,0
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	2		0,0
518320	Überweisungsbetrug	2		0,0
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	5	3	60,0
530000	Unterschlagung	8	5	62,5
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gemäß §§ 246, 247 StGB - ohne von Kfz	8	5	62,5
540000	Urkundenfälschung	2	2	100,0
540001	Sonstige Urkundenfälschung	2	2	100,0
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung	1	1	100,0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB	1	1	100,0
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gemäß § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)	1	1	100,0
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	134	74	55,2
610000	Erpressung	1	1	100,0
610079	Sonstige Erpressung	1	1	100,0
620000	Widerstand gg. die Staatsgewalt und ST gg. die öff. Ordnung	16	16	100,0
620005	Amtsanmaßung	1	1	100,0
620013	Missbr. von Notrufen und Beeintr. v. Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	2	2	100,0
621000	Widerstand gg. die Staatsgewalt	3	3	100,0
621020	Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte	3	3	100,0
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	1	1	100,0
621029	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (ohne Polizeivollzugsbeamte)	2	2	100,0
622000	Hausfriedensbruch	7	7	100,0
622100	Hausfriedensbruch gemäß § 123 StGB	7	7	100,0
624000	Vortäuschen einer Straftat	2	2	100,0
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	2	2	100,0
627000	Volksverhetzung	1	1	100,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	4	4	100,0
630010	Begünstigung	1	1	100,0
632000	Sonstige Hehlerei	3	3	100,0
632079	Sonstige Hehlerei	3	3	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	2		0,0
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	2		0,0
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	2		0,0
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	1	1	100,0
655000	Sonstige Straftaten im Amt	1	1	100,0
655001	Strafvereitelung im Amt	1	1	100,0
670000	Alle sonstigen ST gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte	110	52	47,3
670007	Falsche Verdächtigung	1	1	100,0
670011	Störung der Totenruhe	1	1	100,0
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses	1		0,0
670024	Gefährl. Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	1	1	100,0
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	3	1	33,3
670026	Störung öffentlicher Betriebe	1	1	100,0
670034	Verl. des höchstpersönl. Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	1		0,0
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht	1	1	100,0
673000	Beleidigung	20	20	100,0
673010	Beleidigung ohne sex. Grundlage	10	10	100,0
673020	Üble Nachrede ohne sex. Grundlage	1	1	100,0
673030	Verleumdung ohne sex. Grundlage	8	8	100,0
673100	Beleidigung auf sex. Grundlage	3	3	100,0
673110	Beleidigung auf sex. Grundlage	3	3	100,0
674000	Sachbeschädigung	75	25	33,3
674010	Sachbeschädigung (ohne 674100, 674300)	56	19	33,9
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti (ohne 674111, 674311)	10		0,0

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	Jan. - März 2014		
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	Aq in %
674012	Sachbeschädigung durch Feuer (ohne 674312)	7		0,0
674019	Sonstige Sachbeschäd. (ohne 674119, 674319)	39	19	48,7
674100	Sachbeschädigung an Kfz	12	4	33,3
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	12	4	33,3
674300	Sonstige Sachb. auf Straßen, Wegen oder Plätzen	7	2	28,6
674310	Sonst. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen gemäß § 303 StGB	7	2	28,6
674311	Sonst. Sachb. durch Graffiti auf Straßen/Wegen/Plätzen	1		0,0
674319	Sonstige Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	6	2	33,3
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	5	1	20,0
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	5	1	20,0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	42	38	85,7
710000	ST gg. strafrechtl. Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	1	1	100,0
716000	ST i.Z.m. Lebensmitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch)	1	1	100,0
716200	ST nach dem Arzneimittelgesetz	1	1	100,0
716210	ST nach dem AMG gemäß § 95	1	1	100,0
716213	Unerl. Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	1	1	100,0
720000	ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	14	8	57,1
726000	ST gg. das Sprengstoff-, das Waffen- und das KriegswaffenkontrollG	14	8	57,1
726100	ST gg. das Sprengstoffgesetz	6		0,0
726200	ST gg. das Waffengesetz	8	8	100,0
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	27	27	100,0
731000	Allg. Verstöße gemäß § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	25	25	100,0
731600	Allg. Verstoß mit Amphet. u. Deriv. in Pulver-/flüss.-/Tabl.-/Kapself. (Ecstasy)	13	13	100,0
731601	Allg. Verstoß mit Amphet. in Pulver- oder flüssiger Form	13	13	100,0
731800	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	12	12	100,0
732000	Unerl. Handel/Schmuggel mit/von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG	1	1	100,0
732800	Unerl. Handel und Schmuggel (§ 29 BtMG) mit/von Cannabis und Zubereitungen	1	1	100,0
732810	Unerl. Handel (§ 29 BtMG) mit Cannabis und Zubereitungen	1	1	100,0
734000	Sonstige Verstöße gg. das BtMG	1	1	100,0
734500	Abgabe, Verabr. o. Überl. v. Btm an Minderjährige	1	1	100,0
734510	Abgabe, Verabreichung o. Überl. v. Btm an Minderj. § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1	1	100,0
890000	ST insgesamt, o. Verst. g. Aufenth.-, Asylverf.- u. FreizügigkeitsG/EU	717	310	43,2
891000	Rauschgiftkriminalität	27	27	100,0
892000	Gewaltkriminalität	18	14	77,8
894000	KFZ-Kriminalität	78	7	9,0
897000	Computerkriminalität	10	9	90,0
898000	Umweltkriminalität	6	2	33,3
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	5	1	20,0
898300	Umweltstraftaten gemäß strafrechtlichen Nebengesetzen	1	1	100,0
899000	Straßenkriminalität	113	12	10,6
899100	Straßenraub	2	1	50,0
899200	Straßendiebstahl	86	3	3,5
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	11		0,0

zu Frage 18 - KA 3524

Tatverdächtigenstruktur 2012 und 2013 im Polizeirevier Spremberg

	2012				2013			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt	31	61	53	535	19	63	51	619
Diebstahlskriminalität insgesamt	6	22	13	125	10	31	15	181
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme		2	4	14			1	19
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme		2		1				4
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	1	2	1	8	1	5	3	12
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen*			2	9				13
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden	4	11	2	28	6	23	6	79
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen			2	13	1			8
Wohnungseinbruchdiebstahl			1	2			1	5
Tageswohnungseinbruch			1				1	
BSD in/aus Wohnräumen								
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen				7	2			8
Rohheitsdelikte insgesamt	8	24	14	140	8	25	13	167
Gefährliche und schwere Körperverletzung	6	5	5	23	2	9	3	27
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	4	11	3	70	4	11	3	78
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte				1			3	12
Allgemeine Verstöße BtMG		4	4	24	1	3	1	24
Illegale Einfuhr von Btm								
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm								
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften**				5				2
Straftaten gegen das Waffengesetz	1	1	1	6		2	5	6
Sachbeschädigung	13	10	12	54	2	7	6	44
Sachbeschädigung durch Graffiti		1	2	3		2		
Häusliche Gewalt								

* ab 2012 nur noch zusammengefasste Darstellung von Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen und Diebstahl an Kraftfahrzeugen

** Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften und Illegaler Handel-/Schmuggel v. BtM wird in PKS als ein Deliktsfeld dargestellt

zu Frage 18 - KA 3524

Tatverdächtigenstruktur einzelner Deliktsfelder 2005 - 2011 im Polizeirevier Spremberg

	2005				2006			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Illegale Einfuhr von Btm								
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm				1				1
Sachbeschädigung durch Graffiti*								

	2007				2008			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Illegale Einfuhr von Btm								2
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm			1					13
Sachbeschädigung durch Graffiti*						2	3	8

	2009				2010			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Illegale Einfuhr von Btm								
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm			3	1				11
Sachbeschädigung durch Graffiti*		1		5	1	6	3	3

	2011			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Illegale Einfuhr von Btm				
Illegaler Handel/ Einfuhr/ Anbau Besitz in nicht geringer Menge von Btm				6
Sachbeschädigung durch Graffiti*	3	3	2	3

* Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.